

Normenregister

Kennung	SAMEN-PROV0001-N01
Verfasser	· ORCID
Kontakt	
Fassung und Stand	2.0 · 2026-09-24
Rechte	MIT (Datenschicht)

Status „teilgeprüft“: Fundstelle oder Inhalt über Sekundärquelle oder Fachwissen, nicht am Normtext in dieser Sitzung. Das Register ordnet ein und ersetzt keine Rechtsberatung.

Rechtsgrundlagen des Strangs SAMEN-PROV0001 nach Ebene, mit Gegenstand, Stand und dem Fachpapier, das sie behandelt.

Völkerrecht

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Übereinkommen über die biologische Vielfalt (CBD)	1992	Souveränität über genetische Ressourcen, Zugang und Vorteilsausgleich; Grundlage von Nagoya-Protokoll und Cali-Fonds.	geltend	P03, P18
Nagoya-Protokoll	2010	Zugang mit vorheriger Zustimmung und vereinbarten Bedingungen; in Kraft seit 12.10.2014.	geltend	P03
Internationaler Saatgut vertrag (ITPGRFA)	2001	Multilaterales System für Kulturarten des Anhangs I, Materialübertragungsvereinbarung, Rechte der Bauern (Art. 9); in Kraft seit 2004.	geltend	P03, P13
UPOV-Übereinkommen, Akte 1991	1991	Sortenschutz mit Züchterprivileg und fakultativem Landwirteprivileg.	geltend	P10
Globaler Biodiversitätsrahmen Kunming-Montreal (Beschluss 15/4)	2022	23 Ziele bis 2030, darunter 30 Prozent Schutz, Pestizidrisiko halbieren, schädliche Anreize abbauen.	geltend	P18, S01
CBD-Beschluss 16/2 (Cali-Fonds)	2024	Beiträge großer Nutzer digitaler Sequenzinformationen: 1 Prozent des Gewinns oder 0,1 Prozent des Umsatzes als Richtwert.	geltend	P03, P12

Europäische Union

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Verordnung (EG) Nr. 2100/94 (gemeinschaftlicher Sortenschutz)	1994	Schutz 25 bzw. 30 Jahre, Züchterprivileg, Landwirteprivileg für gelistete Arten, Kleinlandwirte befreit.	geltend	P10

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Verordnung (E G) Nr. 1768/95 (Durchführung Landwirteprivileg)	1995	Einzelheiten zum Nachbau, Schwelle für Kartoffeln 185 t.	geltend	P10
Verordnung (E U) 2021/1873 (Schutzdauer)	2021	30 Jahre Schutzdauer zusätzlich für Spargel, Blumenzwiebeln, holzige Beerenobstarten und Ziergehölze.	geltend	P10
Richtlinie 98/44/EG (Biopatente)	1998	Patentierbarkeit biotechnologischer Erfindungen; Landwirteprivileg im Patentrecht (Art. 11).	geltend	P10, P17
Richtlinie 2002/55/EG (Gemüsesaatgut)	2002	Zulassung und Vermarktung von Gemüsesaatgut, Kategorien und Kennzeichnung.	geltend, wird durch die PRM-Verordnung ersetzt	P15
Richtlinie 2008/62/EG (Erhaltungssorten, landwirtschaftlich)	2008	Vereinfachte Zulassung von Landsorten mit Mengen- und Gebietsgrenzen.	geltend, wird ersetzt	P03, P15
Richtlinie 2009/145/EG (Erhaltungssorten, Gemüse)	2009	Erhaltungssorten und Sorten ohne Wert für den kommerziellen Anbau.	geltend, wird ersetzt	P03, P15
Richtlinie 2010/60/EU (Erhaltungsmischungen Futterpflanzen)	2010	Futterpflanzenmischungen zur Erhaltung der natürlichen Umwelt.	geltend, wird ersetzt	P03
Verordnung über Pflanzenvermehrungsmaterial (PRM)	2026	Soll zehn Vermarktungsrichtlinien ersetzen; Ausnahmen für Erhaltungsnetzwerke, Nichtfachleute und Tausch; Geltung 48 Monate nach Inkrafttreten.	vorläufig geeinigt 15.06.2026, Text im Hinblick auf die Annahme 07.09.2026	P03, P15
Verordnung (E U) 2026/1392 (forstliches Vermehrungsgut)	2026	Ersetzt die Richtlinie 1999/105/EG; gilt ab 17.07.2031.	in Kraft, gilt ab 2031	P03
Verordnung (E U) 2018/848 (ökologische Produktion)	2018	Bio-Saatgut-Pflicht, ökologisches heterogenes Material (Art. 3 Nr. 18, Art. 13).	geltend	P15
Delegierte Verordnung (EU) 2021/1189 (heterogenes Material)	2021	Notifizierung und Kennzeichnung von ökologischem heterogenem Material.	geltend	P15
Verordnung (E U) Nr. 511/2014 (Nagoya-Nutzerpflichten)	2014	Sorgfaltspflicht für Nutzer genetischer Ressourcen, Aufbewahrung 20 Jahre.	geltend	P03, P11

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Richtlinie 2001/18/EG (Freisetzung von GVO)	2001	Zulassung von Freisetzung und Inverkehrbringen.	geltend	P16
Verordnung (EG) Nr. 1829/2003 (GV-Lebens- und Futtermittel)	2003	Zulassung, Kennzeichnungsschwelle 0,9 Prozent.	geltend	P16
Verordnung (EG) Nr. 1830/2003 (Rückverfolgbarkeit)	2003	Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung von GVO.	geltend	P16
Richtlinie (EU) 2015/412 (Opt-out)	2015	Nationale Anbauverbote für zugelassene GVO.	geltend	P16
Verordnung (EU) 2026/1388 (neue genomische Techniken)	2026	Kategorien 1 und 2, Saatgutkennzeichnung, Ausschluss im Ökolandbau, Patentdatenbank; anzuwenden ab Juli 2028.	in Kraft seit 16.07.2026	P10, P16
Verordnung (EU) 2024/1991 (Wiederherstellung der Natur)	2024	Wiederherstellungsmaßnahmen auf mindestens 20 Prozent der Land- und der Meeresflächen der Union bis 2030; nationale Pläne.	geltend	P18, S01
Verordnung (EU) 2024/1468 (GAP-Vereinfachung)	2024	Streichung der Pflicht zu 4 Prozent nicht produktiver Ackerfläche.	geltend	P18

Österreich

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Saatgutgesetz 1997	1997	Sortenzulassung und Saatgutenerkennung; zuständig das Bundesamt für Ernährungssicherheit (BAES).	geltend	P03, P15
Sortenschutzgesetz 2001	2001	Nationaler Sortenschutz; seit 2015 Liste der in Österreich nicht anbaubaren GVO-Sorten.	geltend	P10
Patentgesetz 1970, § 22 Abs. 1a und 1b, § 22a	1970	Züchtungsausnahme, keine Erstreckung auf im Wesentlichen biologisch gewonnene Pflanzen, Landwirteprivileg.	geltend	P10, P17
Gentechnik-Anbauverbots-Rahmengesetz, BGBl. I Nr. 93/2015	2015	Umsetzung der Opt-out-Richtlinie, Ziel GVO-anbaufreies Österreich.	geltend	P16
Saatgut-Gentechnik-Verordnung, BGBl. II Nr. 478/2001	2001	Saatgut gentechnikfrei; Grenzwert 0,1 Prozent.	geltend	P16, P15

Norm	Jahr	Gegenstand	Stand	Papiere
Gentechnik-Vorsorgegesetze der Länder		Landesrechtliche Regelung des GVO-Anbaus in allen Bundesländern.	geltend	P16
Codex-Richtlinie Gentechnik-freie Produktion (Lebensmittelbuch)	1998	Grundlage der Kennzeichnung „Ohne Gentechnik hergestellt“.	geltend	P16
Bundesverfassungsgesetz über die Nachhaltigkeit, BGBl. I Nr. 111/2013	2013	Staatsziele Nachhaltigkeit, Tierschutz, Umweltschutz, Wasser- und Lebensmittelversorgung, Forschung; keine Bestimmung zur Gentechnik.	geltend	P16, P18
Naturschutzgesetze der Länder		Sammelgenehmigungen, Schutz von Arten und Lebensräumen, Umsetzung von FFH- und Vogelschutzrichtlinie.	geltend	P18